

turn all[®]

**Ein-Patient 0-30°-Seitenlagerungssystem
zur Prophylaxe und Behandlung von Dekubitus.**

Patent angemeldet.

LEVABO[®]
medical cushions

DE

Im Lieferumfang des Turn All®-System ist enthalten:

- 1 Stück. Turn All®-Pumpensystem
- 1 Stück Netzkabel
- 1 Stück. Turn All® Hebematrätze
- 1 Stück. Turn All®-Abdeckung
Die Hubmatratze ist in der Abdeckung vormontiert
- 1 Stück. Benutzerhandbuch



Über die Verwendung und Installation des Systems

Dieses Benutzerhandbuch enthält einige wichtige Informationen über die Arbeit mit dem Turn All® System. Bitte lesen Sie die Anweisungen bevor Sie dieses Gerät benutzen.

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Produkts und sollte in der Nähe des Systems aufbewahrt werden, damit sie jederzeit vom Pflegepersonal konsultiert werden kann.

Wird das System an einen Dritten übertragen, muss die Anleitung diesem beiliegen.

Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen dazu Situation möglichst genau darzustellen, sie sind daher nicht unbedingt maßstabsgerecht und können von der tatsächlichen Ausführung des Geräts abweichen.

Alle Informationen und Ratschläge in dieser Anleitung sind in Übereinstimmung mit den geltenden Normen erstellt worden.

Inhaltsverzeichnis

Im Lieferumfang des Turn All®-System ist enthalten:	2
Über die Lagerung von Patienten und das Turn All®-System	4
Turn All®-Systemfunktion	5
Installation des Turn All®-Systems	6
So wird das Turn All®-System in ein Bett integriert	6
Wichtige Information!	7
Bezüglich der Schlauchverbindung	7
Starten und Einstellen des Turn All®-Systems.....	8
Verwendung des Turn All® Systems zum statischen Heben.....	9
Indikationen und Kontraindikatione	10
Erlaubte Anwendungen / Standorte	11
Sicherheit	12
Gewährleistungs- und Haftungsbestimmungen.....	13
Reinigung und Desinfektion	14
Inlay austauschen.....	15
Benachrichtigung über unfallbedingte Ereignisse	16
Technische Daten	16
Zulassungen, Normen und Vorschriften	17
Turn All®-Produktpalette.....	18
Erläuterung der Symbole auf der Verpackung	18
Konformitätserklärung (CE)	19

Über die Lagerung von Patienten und das Turn All®-System

Druckgeschwüre sind Bereiche der Haut, in denen die Haut oder das darunter liegende Gewebe geschädigt ist.

Bei Unbeweglichkeit und schwachem Bindegewebe können Druckgeschwüre innerhalb von 10 - 15 Minuten auftreten, weshalb eine schnelle und vorbeugende herangehensweise wichtig ist. Die meisten Druckgeschwüre lassen sich verhindern!

Druckgeschwüre können überall am Körper auftreten, aber besonders anfällig sind die Stellen am Körper, an denen Knochenvorsprünge den Druck gegen das Gewebe erhöhen. Es ist daher wichtig, sich bei der Prävention von Druckgeschwüren auf die Entlastung dieser gefährdeten Stellen zu konzentrieren.

Ältere Menschen und bettlägerige Patienten sind besonders gefährdet, Druckgeschwüre zu entwickeln.

Lähmungen, schlechter Ernährungszustand und Krankheiten wie Diabetes und Atherosklerose erhöhen ebenfalls das Risiko von Druckgeschwüren. Ein hohes Risiko haben diejenigen, die nicht in der Lage sind, sich zu bewegen oder um einen Positionswechsel zu bitten.

Deshalb ist es zur Vorbeugung von Druckgeschwüren wichtig, dass es zur Vorbeugung von Druckgeschwüren wichtig, dass Angehörige oder Personal den Patienten häufig umdrehen und in Rücken- und Sitzposition entlasten. Gleichzeitig ist es wichtig, Reibung am Untergrund zu vermeiden, die zu Scherkräften (gelockerte Haut) führen kann. Die Notwendigkeit einer Entlastung und Lagerung ist individuell, aber das häufigste Intervall für die Lagerung ist 1½ - 2 Stunden.

Das Turn All®-System, das den Patienten automatisch drehen kann, ist eine große Hilfe.

Das System setzt Ressourcen des Pflegepersonals frei und hilft damit sowohl dem Personal als auch den Patienten.

Vorteile des Turn All®-Systems

- Prävention von Dekubitus
- Behandlung von bestehendem Dekubitus
- Komfortabel und unterbricht den normalen Schlaf nicht
- Leise bei Benutzung
- Patienten bis 150kg können vorsichtig und leicht gedreht werden, wodurch die Gesundheit und das Wohlbefinden des Personals, das mit ihnen arbeitet, geschützt wird
- Volle Übersicht, da der Patient immer auf dem Rücken der Matratze liegt
- Schonende Lagerung auch für Patienten mit Schmerzen
- Ein leichtes Anheben der Matratze, auf der Rückseite der primären Hebeseite, sorgt für Unterstützung und Druck und verringert die Gefahr von Scherkräften, siehe Abb. Seite 5
- Zeitersparnis führt zu mehr verfügbarer Pflegezeit für den Patienten
- Verbessertes Mikroklima und verbesserte Blutzirkulation
- Robust, langlebig und zuverlässig
- Kann in jedes Pflegebett mit herausnehmbarer Matratze und Seitenzäunen integriert werden
- Eine Wechselluftmatratze ist nicht mehr erforderlich

Turn All®-Systemfunktion

Dynamischer Modus - Automatisch

Das Turn All®-System ist ein automatisches Seitenpositionierungssystem für Patienten, die eine Dekubitusprophylaxe oder -behandlung benötigen.

Die Positionierung erfolgt einfach und geräuscharm. Für einen Positionswechsel benötigt das System ca. 7-14 Minuten. Aufgrund dieses sehr langsamen und gleichmäßigen Positionswechsels wird das System vom Patienten als sehr komfortabel empfunden.

Das System basiert auf einem Luftkammersystem, das den darauf liegenden Patienten abwechselnd auf der rechten und linken Seite anhebt.

Dabei bringt das System den Patienten abwechselnd in eine 30°-Seitenlage.

Statischer Modus - Manuelle Einstellung

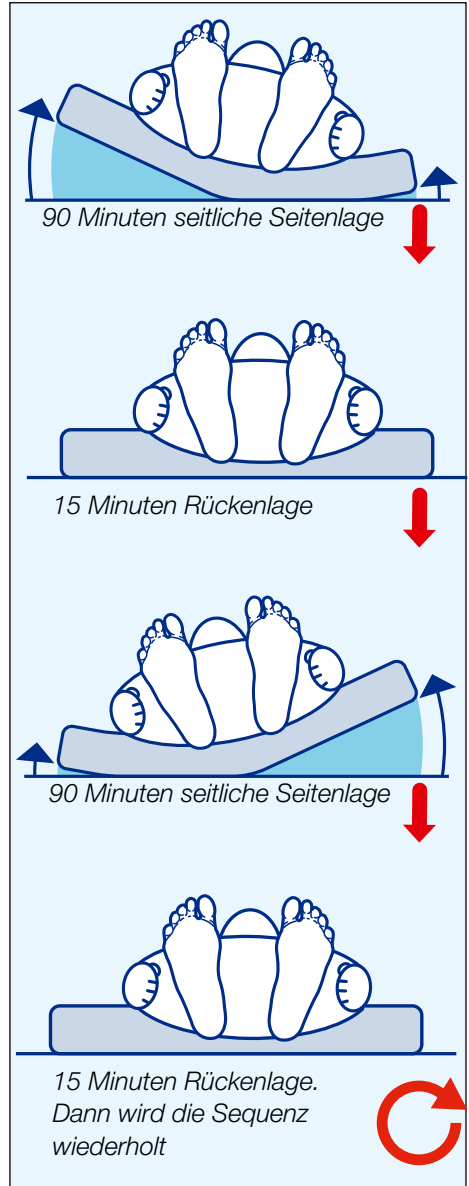
Im statischen Modus wird das System als geneigtes Kissen (ohne Automatisierung) verwendet, wobei die Neigung manuell von 0-30° gesteuert werden kann.

Die Neigung wird dadurch bestimmt, wie viel Luft in das System gepumpt wird.

Statische Seitenlage, wie ein Kissen.



Die folgende Abbildung zeigt den Ablauf der automatischen Positionierung im Turn All®-System.



Installation des Turn All®-Systems

So wird das Turn All®-System in ein Bett integriert

Nehmen Sie die Matratze vom Bett (Abbildung 1)

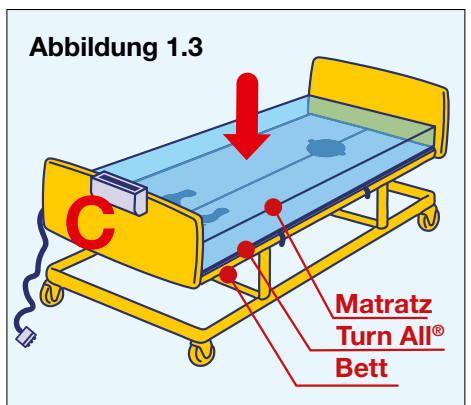
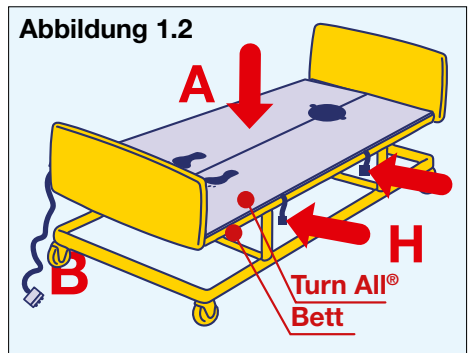
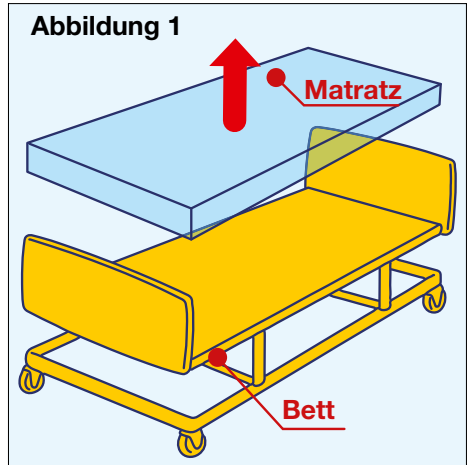
Legen Sie das Turn All®-System (A) auf den Bettkasten, wobei das System so ausgerichtet wird, dass sich der Schlauchanschluss (B) am Fußende des Bettes befindet (Abbildung 1.2).

Das Turn All® -System wird mit den Riemen (H) am Bettrost befestigt (Abbildung 1.2).

Legen Sie die Matratze wieder auf das Bett über dem Turn All®-System (Abbildung 1.3).

Die Turn All®-Pumpe (C) wird mit Hilfe der beiden Klammern auf der Rückseite der Pumpe am Bettende angebracht (Abbildung 1.3).

Stecken Sie den Schlauchanschluss (B) in die Pumpe (C) (Abbildung 2) und (Abbildung 3).



Wichtige Information! Bezüglich der Schlauchverbindung

Die Ausrichtung des Schlauchanschlusses (B) bestimmt, welche Seite der Matratze zuerst angehoben wird.

Dies ist wichtig, wenn das System für das statische Anheben des Patienten auf einer Seite, z.B. einem schrägen Kissen, verwendet werden soll.

Siehe Abschnitt "Verwendung des Turn All® Systems zum statischen Heben" auf Seite 9.

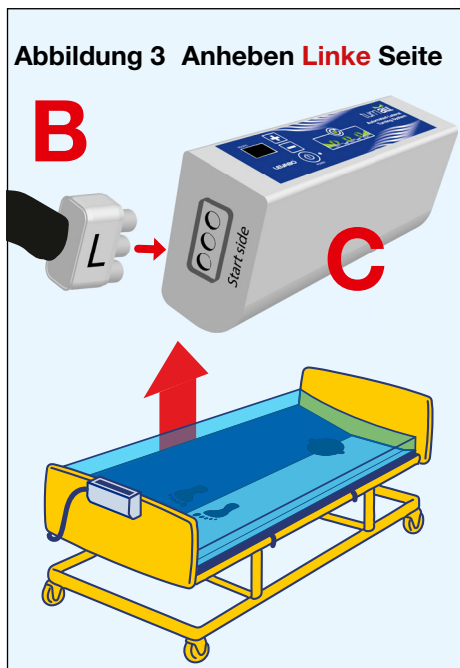
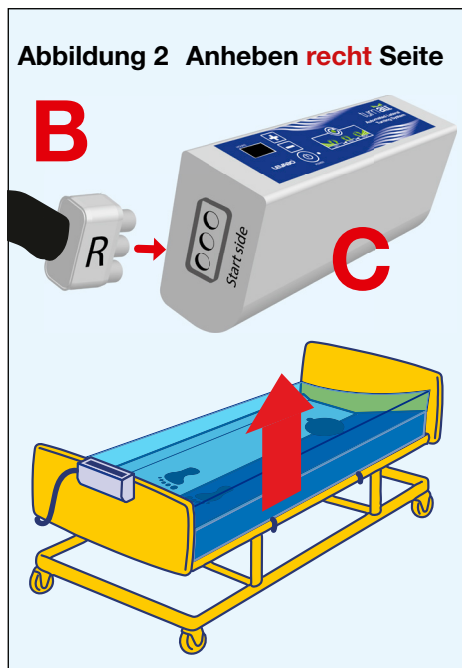
Der Schlauchanschluss (B) ist auf der rechten Seite mit den Buchstaben "R"

gekennzeichnet.

und "L" für die Linke.

Wenn das Anheben auf der rechten Seite des Bettes, vom Fußende aus gesehen, beginnen muss, wird der Schlauchanschluss mit dem Buchstaben "R" in Richtung des Textes "Start side" an der Pumpe gedreht, wie in (Abbildung 2) gezeigt.

Wenn das Anheben auf der linken Seite des Bettes, vom Fußende aus gesehen, beginnen muss, wird der Schlauchanschluss mit dem Buchstaben "L" wie in (Abbildung 3) gezeigt zum Text "Start side" auf der Pumpe gedreht.



Starten und Einstellen des Turn All®-Systems

Schließen Sie das Netzkabel an die Pumpe an (Abbildung 7)
Schließen Sie das Netzkabel an das Stromnetz an.

Schalten Sie die Pumpe mit der "POWER"-Taste (D) ein (Abbildung 4).

Stellen Sie den Timer "G" mit den Tasten "+" und "-" ein.

Die Zahl im Timer "G" gibt an, wie viele Stunden das System automatisch laufen soll.

Das Turn All® -System läuft nun automatisch. Eine Seite der Matratze wird nun für 90 Minuten angehoben, dann 15 Minuten flach liegend, dann wird die

andere Seite für 90 Minuten angehoben, dann 15 Minuten flach liegend.

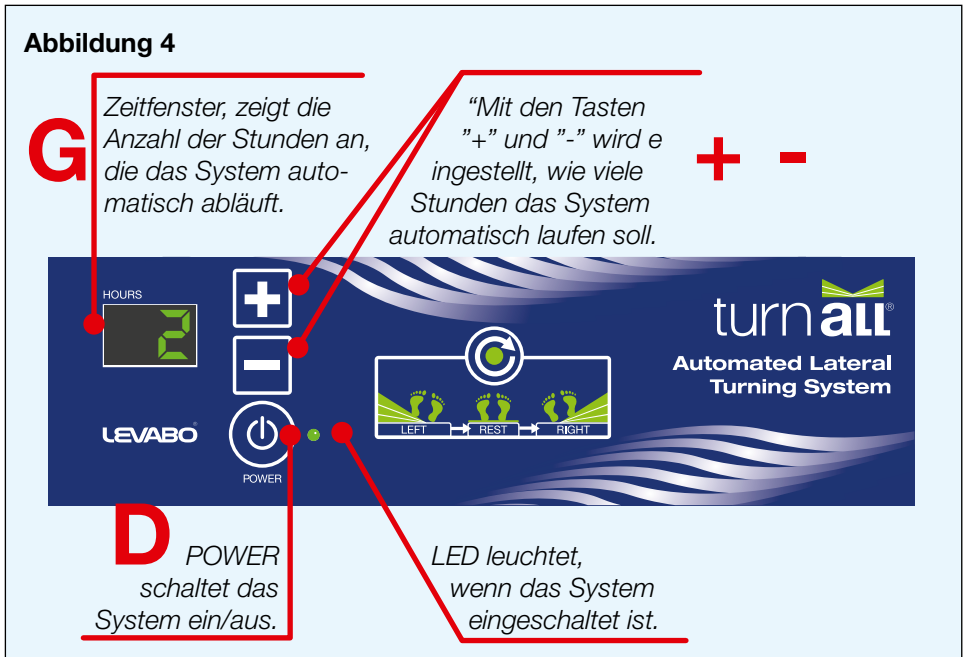
Diese Sequenz wird für die in der Zeitschaltuhr "G" eingestellte Stundenzahl wiederholt und endet in der flachen Rückenlage. Siehe Abbildung auf Seite 5.

WICHTIG. Wenn das System nach dem automatischen Betrieb nicht benutzt wird, wird es mit der POWER-Taste (D) und dann über die Netzsteckdose ausgeschaltet.

Lösen Sie den Schlauchanschluss (B) von der Pumpe (C).

Den Deckel (E) NICHT auf dem Schlauchanschluss (B) installieren.

Abbildung 4



Verwendung des Turn All® Systems zum statischen Heben

Wenn das Turn All®-System als Schrägkissen verwendet werden soll, wird der Schlauchanschluss entsprechend der anzuhebenden Seite umgekehrt.

Siehe Abschnitt "Wichtig! Über den Schlauchanschluss" Seite 7.

Die Pumpe wird gestartet und gepumpt, bis die gewünschte Hubhöhe erreicht ist.

Dann wird die Schlauchverbindung (B) von der Pumpe (C) getrennt (Abbildung 5).

Die Schlauchverbindung (B) wird nun mit dem Deckel (E) verschlossen (Abbildung 6). Wenn der Deckel (E) auf dem Schlauchanschluss (B) montiert ist, wird die Pumpe (C) durch die "POWER"-Taste (D) abgeschaltet.

Das Turn All® -System verbleibt nun in dieser Position, bis der Deckel (E) wieder entfernt und damit die Luft aus dem System entfernt wird.

Stellen Sie sicher, dass die Luftkammern vollständig entleert sind, bevor Sie den Schlauchanschluss (B) wieder an die Pumpe (C) anschließen.

Abbildung 5



Abbildung 6

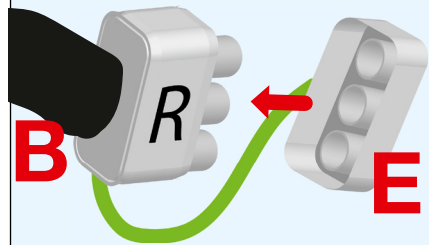
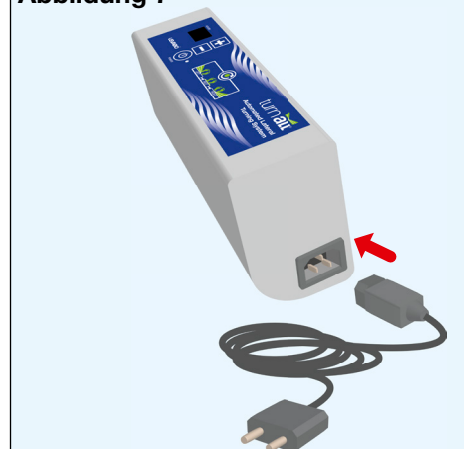


Abbildung 7



Indikationen und Kontraindikatione

Indikationen/Zweck

Dekubitusprophylaxe und -behandlung.
Bestehende Dekubitusprophylaxe und -behandlung.

Risiko eines Druckgeschwürs.

Das Turn All®-System kann in Betten mit oder ohne verstellbare Oberflächen verwendet werden.

Wenn Sie das Turn All® System in Betten mit verstellbaren Oberflächen verwenden, beachten Sie unbedingt die Richtlinien zur Vermeidung von Scherkräften.

Verwenden Sie das Turn All® -System nicht in einem Bett ohne Seitenführungen.

Das Turn All® System eignet sich zur Vorbeugung von Druckgeschwüren/ Dekubitus (Prophylaxe) bei Patienten mit Druckgeschwürrisiko.

Oder als Druckgeschwürbehandlung für Patienten / Personen, die bereits an bestehenden Druckgeschwüren bis einschließlich Wundkategorie III (EPUAP) leiden.

Das System ist für Patienten mit einem Körpergewicht von bis zu 150 kg ausgelegt.

In Ausnahmefällen kann das System auch für Wundkategorie IV eingesetzt werden.

Es ist jedoch wichtig, dass die für

die Behandlung verantwortliche Person dazu konsultiert wird und ihre Empfehlung befolgt wird.

Das Turn All® System wird empfohlen:

- Für Personen mit mittlerem bis hohem Dekubitusrisiko gemäß der Braden-Skala
- Für Personen, deren Behinderung oder Krankheit bedeutet, dass sie lange Zeit liegend verbringen müssen
- Für Menschen, die ihre Position im Liegen nicht ändern können
- Für Menschen, die einen Schlaganfall mit partieller Lähmung erlitten haben
- Für Menschen mit einer Rückenmarkverletzung, die ihre Position im Liegen mit den Armen verändern wollen.



Kontraindikationen / Gebrauchsrisiken / Das Produkt kann nicht verwendet werden

Das Turn All® System kann nicht bei Patienten mit

- Das Turn All® System kann nicht bei Patienten mit
- Instabilen Frakturen
- Schwere Verbrennungsverletzungen.
- Gleichgewichtsstörungen
- Neurologische Grunderkrankungen, die bei Patienten zu Angstverhalten führen.

Verwenden Sie das Turn All® System nicht in einem Bett ohne Seitenführungen.

Erlaubte Anwendungen / Standorte

Das Turn All®-System kann in allen Betten mit herausnehmbarer Matratze verwendet werden.

Das Turn All®-System kann für denselben Patienten über einen längeren Zeitraum verwendet werden.

Die interne Hebematrätze des Turn All® Systems ist als "Ein-Patienten-Produkt" konzipiert und kann daher nicht bei einem anderen Patienten wiederverwendet werden.

Das Turn All® System ist ein Hilfsmittel zur Vorbeugung von Druckverletzungen und eine Hilfstherapie bei der Behandlung von Druckverletzungen.

Auch bei Verwendung des Turn All®-Systems sollte die Haut regelmäßig von Pflegepersonal und/oder medizinischem Fachpersonal mit Kenntnissen über Druckverletzungen untersucht werden.

Achtung! Ansprüche jeglicher Art für Schäden, die durch unsachgemäßen oder unsachgemäßen Gebrauch entstehen, sind ausgeschlossen. Für alle Schäden bei unsachgemäßer oder unangemessener Anwendung ist allein der Betreiber verantwortlich

Sicherheit



Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die wichtigen Sicherheitsaspekte zum optimalen Schutz von Patienten und Pflegepersonal sowie zur sicheren und störungsfreien Nutzung des Systems.

Verwenden Sie das Turn All® System nicht in einem Bett ohne Seitenführungen.

Das Turn All® System ist ein Hilfsmittel zur Druckverletzungsprophylaxe und Hilfstherapie bei der Behandlung von Druckverletzungen.

Auch bei der Anwendung des Turn All® Systems sollte die Haut regelmäßig von Pflegepersonal und/oder medizinischem Fachpersonal mit Kenntnissen über Druckverletzungen untersucht werden.

Achtung! Für alle Schäden bei falscher oder unsachgemäßer Anwendung ist allein der Betreiber verantwortlich.

Warnhinweis

Sollte die Pumpe während des Betriebs oder bei Stromausfall vom Netz getrennt werden, ertönt für ca. 5 Minuten ein akustisches Warnsignal. Das Warnsignal kann durch Drücken der Taste "POWER" (D) (Abbildung 4) Seite 8 geschlossen werden. Starten Sie dann das System neu.

Der Standort der Pumpe und die Lage

des Netzkabels sind so zu wählen, dass ein unbeabsichtigtes Trennen vom Versorgungsnetz ausgeschlossen ist. Das Netzkabel ist so zu verlegen, dass es nicht eingeklemmt oder gequetscht werden kann. Es muss auch so geführt werden, dass keine Stolpergefahr besteht.

CPR-Funktion

Sollte ein medizinischer Notfall eintreten, kann eine rasche Deflation erforderlich sein.

Trennen Sie dazu den Schlauchanschluss (B) von der Pumpe (C) (Abbildung 5) auf Seite 9. Durch das Trennen dieser Verbindung werden die Luftkammern schnell entleert und das Bett in die Liegeposition zurückgebracht.

Dieser Vorgang kann durch Drücken der Matratze weiter beschleunigt werden.

Stellen Sie sicher, dass die Luftkammern vollständig entleert sind, bevor Sie die Schlauchverbindung (B) wieder an die Pumpe (C) anschließen. (Abbildung 5) Seite 9.

Starten Sie dann das System neu.

Gewährleistungs- und Haftungsbestimmungen

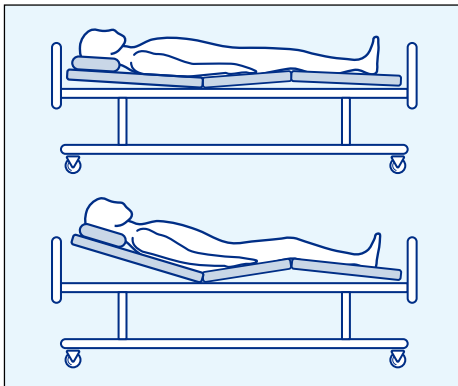
Anheben des Pflegebettes

Das System unterstützt die erhöhte Position des Pflegebettes im Kopf- und Fußteil. Dabei muss jedoch auf die richtige Position und Haltung des Pflegebedürftigen geachtet werden. Dies hängt von der Körperform und dem klinischen Bild ab. Bei Zweifeln oder Fragen wenden Sie sich bitte an den behandelnden Arzt oder den spezialisierten Pflegedienst.

Bei angehobenem Kopfende des Bettes ist darauf zu achten, dass der Patient daran gehindert wird, nach vorne zu fallen.

Je nach Körperform sollte ein Kopfkissen nur entsprechend eingesetzt werden.

Die maximale Anhebung des Kopfendes des Bettes sollte von der Pflegeperson überprüft und gegebenenfalls begrenzt werden.



Bei korrekter Anwendung gewährt Levabo ApS eine Garantie von 24 Monaten ab Rechnungsdatum.

Während dieser Zeit werden defekte Teile aufgrund von Herstellungsfehlern kostenlos repariert oder ersetzt.

Levabo ApS übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund von:

- 1. Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung**
- 2. Nicht-konforme Verwendung nach den Anweisungen**
- 3. Unautorisierte Änderungen**
- 4. Technische Änderungen**
- 5. Verwendung von nicht autorisierten Ersatzteilen.**

Wird ohne vorherige Genehmigung der Levabo ApS in das System eingegriffen, erlischt die Garantie.

Wird die Garantie in Anspruch genommen und sollte sich nach Überprüfung herausstellen, dass diese auf Abnutzungserscheinungen oder andere Arten von Schäden beruhen, die nicht durch die Garantie abgedeckt sind, ist Levabo ApS berechtigt, die entstandenen Kosten (Test, Transportkosten und dergleichen) den Kunden in Rechnung zu stellen.

Reinigung und Desinfektion

Reinigung des Turn All®-Systems

Wichtig! Nur die Multi-Patienten-Hülle und das Multi-Patienten-Inlay kann gereinigt werden.

Das Ein-Patienten-Inlay kann nicht gereinigt werden.

Turn All® Cover (das blaue Cover)
Turn All® Cover (die blaue Außenhülle).
Die innere Hebematratze muss von der Turn All®-Hülle, vor dem Waschen der Hülle, entfernt werden. siehe Seite 15.

Das Turn All® Cover kann in einer Waschmaschine v. 90° C. und Wäschetrockner auf niedriger Einstellung gewaschen werden.



Turn All® Cover kann gereinigt werden in Autoklav. max. 121° C.

Desinfektion des Turn All®-Systems

Das Turn All® -System muss vor der Reinigung von der Netzsteckdose getrennt werden.

Wenn das Turn All® System durch Körperflüssigkeiten kontaminiert wurde, kann es desinfiziert werden.

Wichtig! Nur die Multi-Patienten-Hülle und das Multi-Patienten-Inlay kann gereinigt werden.

Das Ein-Patienten-Inlay kann nicht gereinigt werden.

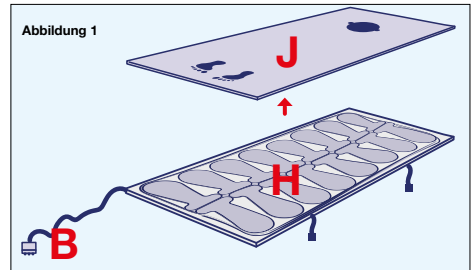
Das Ein-Patienten-System des Turn All®-Systems ist als "Ein-Patienten" Produkt entwickelt und ist daher bei weiteren Patienten nicht wiederverwendbar und nach Gebrauch wegzuerwerfen.

Das Turn All®-System kann mit einem geeigneten Desinfektionsmittel oder mit Alkohol auf ein feuchtes Tuch gesprüht und abgewischt werden.

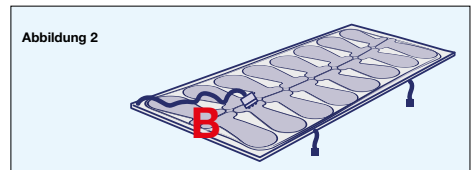
Achtung! Verwenden Sie keine ätzenden oder scheuernden Reinigungsmittel oder scharfe Gegenstände zur Reinigung des Turn All® Systems.

Inlay austauschen

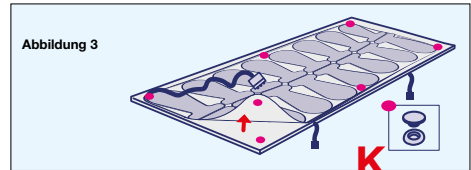
Wenn bei einem Turn All®-System eine neue oder gereinigte innere Matratze (H) Abbildung 1 benötigt wird, öffnen Sie den Reißverschluss in der Abdeckung (J) Abbildung 1 und entfernen Sie den oberen Teil.



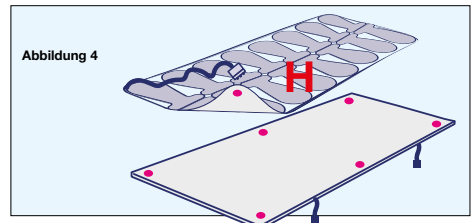
Ziehen Sie die Verbindungsschläuche (B) Abbildung 1-2) durch die Öffnung im unteren Teil der Hülle.



Lösen Sie die 6 Knöpfe (K) Figur 3.



Die innere Matratze (H) Abbildung 4, kann jetzt entfernt werden. Die neue oder gereinigte Matratze wird in umgekehrter Reihenfolge in den Bezug integriert.



Benachrichtigung über unfallbedingte Ereignisse

Störungen oder Fehlfunktionen des Gerätes, die Personenschäden verursacht haben, sind unverzüglich der zuständigen Behörde und der Firma Levabo ApS zu melden.

Achtung! Die zuständige Behörde kann verlangen, dass der Betreiber auf eigene Kosten von einem Sachverständigen über den Vorfall informiert wird und die Beurteilung schriftlich einreicht. Der Sachverständige wird im Einvernehmen mit der zuständigen Behörde ausgewählt.

Die technische Sicherheitsbewertung umfasst die folgenden Elemente:

- Worauf kann das Ereignis zurückgeführt werden
- ob das Produkt in gutem Zustand war
- Wenn nach der Behebung einer Fehlfunktion eine weitere Gefahr besteht
- Ob neue Erkenntnisse gewonnen wurden, die andere oder weitere Vorsichtsmaßnahmen erfordern.

Technische Daten

Abmessungen (L x B x H)

Einband: 200 x 85 x 15 cm
Matratze anheben: 200 x 85 cm
Pumpe: 8 x 27 x 13,5 cm

Gewicht

Pumpe: 1.5 Kg
Matratze mit Bezug: 4 Kg

Anhebewinkel

Dynamisch (automatisch): 30°
Statisch (manuell): 0° - 30°

Elektrische Daten

Netzspannung: 240V
Frequenz: 50Hz / 60Hz
Leistungsaufnahme: Max. 12 W
Klassifikation: Klasse II
Sicherung: T500mA L250V

Lagerung

-10° bis 50° Celcius.
Relative Luftfeuchtigkeit 0% bis 95%
ohne Kondensation.

Bedingungen für die Verwendung

Ausgelegt für Dauerbetrieb.
Anwendungstemperatur:
0° bis 40° Celcius.
Relative Luftfeuchtigkeit 20% bis 95%
ohne Kondensation.

Normen

Siehe Zulassungen auf Seite 16.

Zulassungen, Normen und Vorschriften

Umschlag obere teil

Medizinische BI ELASTISCHE PES PU

Antibakteriell und antifungal:

ISO 22196: 2011 - **PASS**

Entflammbarkeit BS 7175 Zündquelle 5

Vorbehandlung: Keine

Methode der Prüfung: BS 7175: 1989

(2013) Abschnitt 3 - **PASS**

Entflammbarkeit BS 7177: 2008 + A1:

2011 Geringe Gefahr

Methode der Prüfung: BS EN 597-1:

1995 & BS EN 597-2: 1995 - **PASS**

EN 1021-1-2: - **PASS**

Umschlag Unterteil TPU

Feuerhemmend schwarz

600D TPU-Beschichtung Dacron-Gewebe.

Antibakteriell und antifungal:

ISO 22196: 2011 - **PASS**

Entflammbarkeit BS 7175 Zündquelle 5

Vorbehandlung: Keine

Methode der Prüfung: BS 7175: 1989

(2013) Abschnitt 3 - **PASS**

Entflammbarkeit BS 7177: 2008 + A1:

2011 Geringe Gefahr

Methode der Prüfung: BS EN 597-1:

1995 & BS EN 597-2: 1995 - **PASS**

EN 1021-1-2: - **PASS**

Umschlag Unterteil PVC

Schwarzes 600D PVC-beschichtetes

Dacron-Gewebe.

Pumpe

Getestet und genehmigt in

Übereinstimmung mit:

IEC 60601-1: 2006 + A1: 2013

GEPRÜFT UND GENEHMIGT:

Allgemeine Anforderungen für

grundlegende Sicherheit und

grundlegende Leistung.

Geprüft und genehmigt in

Übereinstimmung mit: iec 60601-1:

2006 + a1: 2013

EN60601-1-2: 2007

Allgemeine Anforderungen an

die grundlegende Sicherheit und

grundlegende Leistungsfähigkeit,

Kollateralnorm: Elektromagnetische

Verträglichkeit.

Geprüft und genehmigt in

Übereinstimmung mit:

IEC 60601-1-11: 2015 (2. Ausgabe)

zur Verwendung in Verbindung mit IEC

60601-1: 2012 (3. Ausgabe) + A1:

2012

Allgemeine Anforderungen für

grundlegende Sicherheit und

grundlegende Leistung,

Besicherungsstandard: Anforderungen

an medizinische elektrische Geräte

und medizinische elektrische Systeme,











die in der häuslichen Krankenpflege

verwendet werden.

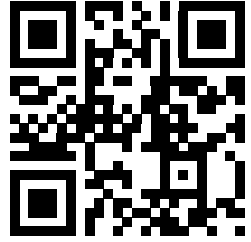
Turn All®-Produktpalette

Name des Produkts	Größe in cm.	Max Gewicht in Kg	Produkt nr.	Anmeldung
Turn All ein-Patient mit cover m. PVC unterer teil	85 x 200	150	70085	Set mit Turn All® Hebematrätze, 1 Turn All® Außenhülle m. PVC unterer Teil, und 1 pumpe
Turn All ein-Patient mit cover med TPU unterer teil	85 x 200	150	70111	Set mit Turn All® Hebematrätze, 1 Turn All® Außenhülle m. TPU unterer Teil, und 1 pumpe
Turn All multi-Patient mit cover m. PVC unterer teil	85 x 200	150	70100	Set mit Turn All® Hebematrätze, 1 Turn All® Außenhülle m. PVC unterer Teil, und 1 pumpe
Turn All multi-Patient mit cover m. TPU unterer teil	85 x 200	150	70112	Set mit Turn All® Hebematrätze, 1 Turn All® Außenhülle m. TPU unterer Teil, und 1 pumpe
Turn All innere Hebematrätze ein-Patient	85 x 200	150	70082	Die innere nonwoven Hebematrätze für das Turn All®-Systeme ein Patient
Turn All innere Hebematrätze multi-Patient	85 x 200	150	70113	Die innere Nylon Hebematrätze für das Turn All®-Systeme ein Patient
Turn All Cover mit PVC unterer teil	85 x 200	NA	70083	Turn All® Außenhülle m. PVC unterer Teil
Turn All Cover mit TPU unterer teil	85 x 200	NA	70114	Turn All® Außenhülle m. TPU unterer Teil
Turn All Pumpe	27 x 13 x 10	NA	76057	Pumpe für das Turn All®-Systeme

Erläuterung der Symbole auf der Verpackung

Erläuterung der Symbole auf der Verpackung				
	Lesen Sie das Benutzerhandbuch		Verfallsdatum	 Konformität
	Produktionsnummer		Ein-Patienten-Gerät	 Material in der Verpackung
	Hersteller		Datum der Herstellung	 Produkt-Nummer
	Bevollmächtigter Vertreter in der EU.			

SCAN FOR
VIDEO 



www.levabo.com
www.facebook.com/LevaboAps

LEVABO[®]
medical cushions

Levabo ApS
Sverigesvej 20
8660 Skanderborg DK